

Des Aargaus Vielfalt!

Wer den Aargau durchfährt, erspürt rechts und links vielfältige Beschaulichkeit. Wer sich die Zeit nimmt anzuhalten, wird überrascht sein.

Der Kanton Aargau präsentiert sich als wichtiger Wohn- und Wirtschaftsstandort und als Bindeglied zwischen den Zentren Zürich, Basel, Bern und Luzern. Selbstbewusst und entwicklungsfreudig lädt er ein zum Arbeiten, Wohnen und Verweilen.

Viertgrösster Kanton in der Schweiz

Der Aargau ist ein von Napoleon gestalteter Kanton der Regionen. Das Freiamt richtet sich zur Innerschweiz aus, die Region Baden Richtung Zürich, Zofingen lehnt sich ans Bernbiet an und das Fricktal an die Region Basel. Seit Urzeiten übt sich der Kanton deshalb im Bewahren der sehr selbstbewussten, regionalen Eigenheiten, doch auch im Pflegen der Kontakte über die Regionen hinaus. Als innovativer und dynamischer Kanton wirbt er mit seiner zentralen Lage und seinen hervorragenden Infrastrukturen und bietet Standorte für Unternehmen, welche die Nähe zum Flughafen und zur Europäischen Grenze fordern. Der gute Mix zwischen Weltfirmen und florierenden KMU bietet Gewähr für interessante Arbeitsplätze und Entwicklungspotential. Die Herausforderungen bezüglich Bildung, Mobilität, Umwelt etc. löst der Aargau möglichst interkantonal oder gar international. Als Kanton mit der längsten gemeinsamen Grenze zu Deutschland, unserem wichtigsten Handelspartner, ist er ein wichtiges «Tor» zu Europa.

Wasserkanton: Energie als immer wichtigere Ressource!

Das meiste Wasser verlässt die Schweiz durch die Tore des Aargaus. Dieses Lebenselixier und die Hügelzüge des Jura bescheren dem Kanton einerseits wunderschöne Landschaften und Auen, andererseits das Bewusstsein für einen lebenswichtigen Rohstoff. Wirtschaft und Haushalte profitieren von der aargauischen Stromproduktion. Der Aargau fördert die Wasserkraft, bekundet jedoch auch Unterstützung für die Kernenergie. Seit Jahrzehnten vertrauen viele Leute den Technologien in den Kraftwerken Beznau I und II sowie Leibstadt. Die Anlagen bieten mit den vor- und nachgelagerten Unternehmen viele Arbeits-, Bildungs- und Forschungsplätze. Der Aargau wird in der Sicherstellung der Energieversorgung unseres Landes in Zukunft eine wesentliche Rolle spielen wollen und müssen.

Kulturkanton: wie kein anderer!

Nicht nur die Wellness- und Kurmöglichkeiten laden ein. Auch das über die Kantonsgrenzen hinaus bekannte Kunsthaus in Aarau und das eindrucklich moderne Projekt des Naturama sind Zeichen von Kreativität, Innovation und Stil. Der Aargau pflegt seine Klöster und Schlösser ebenso wie die historischen Städte Aarau, Baden Bremgarten, Brugg, Laufenburg, Rheinfelden und Zofingen. Diese Gemäuer sind jedoch keinesfalls verstaubt, sondern strotzen von kulturellen Angeboten, die beleben, bilden und den Aargau mitgestalten. Manch wichtiger Name wird verbunden mit diesem Kanton, sei dies der Flamenco mit Brigitta Luisa Merki, die Zirkusse Monti und Nock, die Herren Einstein und Pestalozzi oder der Schriftsteller Klaus Merz.

Bildungskanton: es bilde sich wer kann!

Bildungsstätten im Kanton Aargau sind aus der ganzen Schweiz mit öffentlichen Verkehrsmitteln bestens erreichbar. So findet sich hier der Hauptstandort für die Fachhochschule Nordwestschweiz, einem



Der Kanton Aargau ist selbstbewusst, dynamisch, charmant und offen.

Pionierprojekt sinnvoller Zusammenarbeit mehrerer Kantone. Diese bietet breiteste Möglichkeiten für Einblicke in die nahen Wirtschaftszentren, die Forschungszentren von ABB in Baden/Dättwil oder das PSI in Villigen. Der Technopark Aargau fördert die Ideenumsetzung. Die Vernetzung von Bildung, Forschung und täglicher Praxis, auch mit vielen Klein- und Mittelunternehmen, ist gewährleistet. Die Bevölkerung ist geprägt von einem hohen Bewusstsein für Bildung und Weiterbildung. Die entsprechenden Arbeitsplätze befinden sich ja auch in der Nähe. Der Menschenbildung wird ein hoher Stellenwert eingeräumt, sind doch Leistungsbereitschaft und Sozialkompetenz bedeutende Erfolgsrezepte. Bildung beginnt für die Aargauer und Aargauerinnen im Elternhaus, und so zeigt sich der Kanton bestrebt, Eltern- und Erwachsenenbildung zu fördern.

Politisch dynamisch!

Der Kanton Aargau ist selbstbewusst, dynamisch, charmant und offen. Das Bewusstsein, sich ständig verbessern zu wollen, wird angestrebt und ist täglich spürbar. So ist ihm zum Beispiel das Bewältigen des Verkehrs auf Strasse und Schiene unter grösstmöglicher Beachtung des Natur- und Lebensraumes ein stetes Anliegen. Die modernisierten Strukturen von Verwaltung und Organisation setzen Potential frei. Der Aargau hat den Mut, Verstaubtes zu hinterfragen.

Die Kantonsstruktur besteht aus 229 Gemeinden mit Kleinststrukturen und mittelgrossen Städten mit Zentrumsfunktionen. Das Hinterfragen der Bezirks- und Gemeindeorganisationen sowie zahlreicher Strukturen der Dienstleistungen für die Einwohner sind grosse Herausforderungen und verlangen vermittelnde Kommunikation und umsichtige Führung. Positive Rechnungsabschlüsse, günstige Wachstumsprognosen und attraktive Steuerbedingungen versprechen Entwicklung und Perspektiven für die Jungen.

Es lohnt sich, den Aargau zu erobern!

Doris Leuthard